

Relegation 2. Kreisklasse

TuS Et. Wiesbaden 1846 VI : TuS Dotzheim 1848 V
Freitag, 05.05.2023, 20:00 Uhr

Dinh macht den Sack zu

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 6:4 in den Spielen und 20:19 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TuS Et. Wiesbaden 1846 VI ihr Heimspiel in der Relegation 2. Kreisklasse gegen den TuS Dotzheim 1848 V. Rund 2 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Josef Dinh den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 1. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten mussten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Nitz / Dinh gewannen gegen Fahning / Henke mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Leber / Hazenbiller hatten gegen Trautwein / Weise dagegen bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. 3:2 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Justin Nitz und Lea Fahning die Klingen kreuzten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Tobias Trautwein zeigte Jonas Leber seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Dann ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Josef Dinh die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Keinen Punkt beisteuern konnte Stefanie Hazenbiller im Spiel gegen Marietta Henke, das 0:3 verloren ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Et. Wiesbaden 1846 VI und des TuS Dotzheim 1848 V. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Tobias Trautwein zeigte Justin Nitz seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jonas Leber das Spiel gegen Lea Fahning, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Josef Dinh Marietta Henke in fünf Sätzen. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TuS Et. Wiesbaden 1846 VI 6 Punkte, TuS Dotzheim 1848 V 3 Punkte. Trotz 1:0 Satzführung verlor Stefanie Hazenbiller ihr Spiel gegen Jonathan Weise letztlich in vier Sätzen. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und der TuS Et. Wiesbaden 1846 VI verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TuS Et. Wiesbaden 1846 VI die Saison mit einem Punkteverhältnis von 2:0 bei einem Saison-Sieg, 0 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TuS Dotzheim 1848 V erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 0:2. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TuS Et. Wiesbaden 1846 VI

Doppel: Nitz / Dinh 1:0, Leber / Hazenbiller 0:1

Einzel: J. Nitz 2:0, J. Leber 1:1, J. Dinh 2:0, S. Hazenbiller 0:2

TuS Dotzheim 1848 V

Doppel: Fahning / Henke 0:1, Trautwein / Weise 1:0

Einzel: T. Trautwein 0:2, L. Fahning 1:1, M. Henke 1:1, J. Weise 1:1